



## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

---

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

---

(Vorbemerkungen)

**Planung einer Abwasserdruckleitung von Osterweddingen  
bis Kläranlage Schönebeck  
Los 1.3: Station 7+155 bis Station 9+184**

Ziel der Maßnahme

Für die Überleitung des anfallenden Abwassers aus den Ortslagen Altenweddingen, Langenweddingen, Osterweddingen, Dodendorf und Sohlen ist im Bestand eine einzelne Druckleitung vorhanden. Mit fortschreitendem Ausbau des Industriegebietes in Osterweddingen kommt das bestehende Druckleitungssystem an seine hydraulische Leistungsgrenze. Ebenso besteht die Gefahr des Versagens der Druckleitung. Es handelt sich um eine Hauptachse der Abwasserentsorgung. Ziel ist die Erhöhung der Entsorgungssicherheit für Abwasser der angeschlossenen Ortslagen.

Gegenstand der vorliegenden Unterlage ist das Los 1.3, welches vom Hochpunkt bei Station 7+155 bis zum bestehenden Leitungsabschnitt bei Station 9+184 erstreckt.

Bestehendes Entwässerungssystem

Das gesammelte Abwasser aus dem Ortslagen Altenweddingen, Barendorf, Sülldorf, Langenweddingen, Osterweddingen und Sohlen wird über die vorhandene DN350 PVC Druckleitung zur Kläranlage Schönebeck transportiert.

Am Frohser Berg, Station 7+155, befindet sich der lokale Hochpunkt der Druckleitung. Von dort fällt die Druckleitung in Richtung des Auslaufbauwerkes auf der Kläranlage Schönebeck.

An der Magdeburger Straße und auf der Fläche der Kläranlage Schönebeck verläuft die Druckleitung neben anderen Zulaufleitungen bis zum Einlaufbauwerk. Vor dem Einlaufbauwerk befindet sich ein Messschacht, in dem die Abwassermengen erfasst werden. An dem Zählerschacht kommt die Druckleitung als PE-HD da 355x20,1 an. Informationen, wo der Materialwechsel von PVC auf PE erfolgt, liegen nicht vor.

Beschreibung der geplanten Trasse

Der geplante Baubeginn für das Los 1.3 liegt am Hochpunkt der Druckleitung, nördlich des Frohser Bergs, bei Station 7+155 der geplanten Druckleitung. Mit dem Ausbau wird neben der bestehenden Be- und Entlüftung der vorhandenen Abwasserdruckleitung des TAV Börde begonnen. Von dort aus führt die Trasse nach Osten, parallel zur bestehenden Druckleitung und, wo möglich, entlang der landwirtschaftlichen Wege.

Zwischen Station 9+182 und Station 9+412 wurde die Druckleitung im Rahmen des Ausbaus des landwirtschaftlichen Weges, als Zufahrt zur Deponie, bereits mit verlegt. Die

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Anbindung an die bestehende Druckleitung bei Station 9+182 ist Bestandteil des vorliegenden Loses.

### Herstellung der Abwasserdruckleitung

Die Abwasserdruckleitung soll in wesentlichen Teilen in geschlossener Bauweise hergestellt werden. Nur dort, wo es aufgrund des vorhandenen Leitungsbestandes oder anderer Faktoren nicht möglich ist, erfolgt die Verlegung in offener Bauweise.

Für die geschlossene Bauweise wird das Horizontalspülbohrverfahren als gesteuertes Verfahren nach DWA-A 125 ausgewählt. Je nach anstehendem Boden können damit Vortriebslängen bis zu 150 m realisiert werden, nach DWA-A 125 sind 60-100 m als Erfahrungswert anzusetzen. Die Mindestüberdeckung für das HDD-Verfahren liegt bei 1,0 m, sollte diese unterschritten werden, kann es aufgrund der Bodenverdrängung zu Hebungen und damit Schäden der Oberflächenbefestigung kommen. Vorgesehen wird eine Überdeckung von mind. 1,75 m.

Vom Schieberkreuz aus kann die weitere Druckleitung zur Kläranlage Schönebeck in geschlossener Bauweise als PE 100-RC da 280x25,4 Leitung hergestellt werden.

Zwischen Station 9+182 und 9+412 wurde im Zusammenhang mit dem Ausbau des Zufahrtsweges zur Deponie, die Druckleitung bereits im Jahr 2022 in dem Abschnitt hergestellt.

Bei Station 7+155 wird neben der Be- und Entlüftung der bestehenden Druckleitung die Herstellung einer Be- und Entlüftungsgarnitur für die neue Druckleitung vorgesehen. Die Garnitur wird mit einem T-Stück von der Druckleitung nach oben abgesetzt. Zulaufseitig wird ein Streckenschieber vorgesehen. Um die Anlagen vor Ort fachgerecht einzufassen, wird ein DN 1.500 Schachtring um die Armaturen eingebaut und mit Gussasphalt befestigt. Für den Streckenschieber wird dabei eine handelsübliche Schieberkappe und die Be- und Entlüftungsgarnitur eine BEGU-Abdeckung innerhalb des Schachtrings vorgesehen.

Bei Station 9+042 wird im Seitenbereich des bestehenden ländlichen Weges eine Spülarmatur vorgesehen. Die Armatur wird ebenfalls mit einem T-Stück von der geplanten Hauptleitung nach oben abgesetzt. Vor dem Spülanschluss wird ebenfalls ein Streckenschieber angeordnet. Die Spülarmatur wird mit einer Hydranten- und der Streckenschieber mit einer Schieberkappe versehen. Zur Einfassung wird ein DN 1.000 Schachtring eingebaut und die Oberfläche im Schachtring mit Gussasphalt hergestellt.

Zum Verschluss der Druckleitung am Bauanfang wird der Einbau eines X-Stückes unmittelbar an dem geplanten Streckenschieber vorgesehen. Am Bauanfang erfolgt die Anbindung an der vorverlegten da 280x25,4 PE 100-RC Leitung. Die bestehende Leitung ist mit einer verschweißten Verschlusskappe verschlossen.

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.	<b>Herstellung Abwasserdruckleitung</b>			
1.1.	<b>Baustelleneinrichtung</b>			
1.1.10.	StL-Nr. 19.101/107.11 <b>Baustelle einrichten</b> <b>Sämtl.LV-Abschn.*Zufahrt vorh.</b> Geräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Ausführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird - betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten. Die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lager-schuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportie-ren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fern-sprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Oberbodenarbeiten einschl. Beseitigen von Aufwuchs für die Baustellenein-richtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen be-schaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Bau-stelle gesonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leis-tungsverzeichnisses. Zufahrt zur Baustelle vorhanden.	1,000 Psch		.....
1.1.20.	StL-Nr. 19.101/112.01 <b>Baustelle räumen</b> <b>Sämtl. LV-Abschn.</b> Baustelle von allen Geräten, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand herrichten. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Räumen der Baustelle ge-sonderte Positionen im Leistungsverzeichnis enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen sämtlicher Abschnitte des Leis-tungsverzeichnisses.	1,000 Psch		.....

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
**LV:** 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.1.30.	StL-Nr. 24.108/912.02.21.01.01 <b>Suchgraben herstellen</b> <b>Tiefe &gt;1,25-1,75m*mitMasch.unterst.</b> <b>Aufbruch gesond.*Boden einb.u.v.</b> <b>Abrechnung Abtrag</b> Suchgraben nach Unterlagen des AG einschließlich Hand- schachtung herstellen. Aushub zur Wiederverwendung seitlich lagern. Beschreibung der Homogenbereiche nach Unterlagen des AG. Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m. Handschachtung mit Maschinenunterstützung. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet. Seitlich gelagerten Boden einbauen und verdichten. Abrechnung nach Abtragsprofilen.	150,000 m3	.....	.....
1.1.40.	<b>Erstabsteckung</b> Abstecken und Sichern der relevanten Projektdaten für die Bauausführung. Übertragen der Hauptachse, Bordlinien u.ä. entsprechend Projektabsteckplan in die Örtlichkeit. Die Absteckung erfolgt in Lage und Höhe mit geeignetem Material des AN in einem Abstand von 10 m sowie alle Achshauptpunkte und Bordlinien. Absteckung im elektronischen Verfahren erforderlich. Nach der Fertigstellung sind die Lagen und Höhen mit der Bauleitung abzunehmen. Die Absteckpunkte sind über die gesamte Bauzeit zu sichern. Bei Verlust oder Zerstörung von Absteckpunkten sind diese durch den AN wiederherzustellen. Eine gesonderte Vergütung für mehrmalige oder zu wiederholende Absteckleistungen erfolgt nicht.	1,000 psch	.....	.....
<b>Summe 1.1.</b>	<b>Baustelleneinrichtung</b>			.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.	<b>Verkehrssicherung</b>			
1.2.10.	<b>Verkehrsrechtliche Anordnung einh. Geb. bis 100 Euro</b> Verkehrsrechtliche Anordnung für Einrichtung und Betrieb einer Verkehrssicherung nach Unterlagen des AG einholen und zugehörige Unterlagen erstellen. Erforderliche Ortsbesichtigungen zur Erstellung der Planunterlagen durchführen. Anfallende Gebühren bis 100,00 Euro.	1,000 St	.....	.....
1.2.20.	StL-Nr. 21.105/405.05.00.00 <b>Absp.g.,Warneinr. aufb. u. abb. Abspesch. 250x2000</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung betriebsfertig aufbauen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. Absperrschranke Größe 250 x 2000 mm mit Aufstellvorrichtung.	40,000 St	.....	.....
1.2.30.	<b>Absp.g.,Warneinr. vorhalten wie Vorposition</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet. Absperrgerät oder Warneinrichtung wie in Vorposition beschrieben.	40,000 d	.....	.....
1.2.40.	StL-Nr. 21.105/420.01 <b>Absperrger. oder Warneinr. umsetzen wie Vorposition</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung innerhalb des Arbeitsstellenbereiches umsetzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Absperrgerät oder Warneinrichtung wie in Vorposition beschrieben.	80,000 St	.....	.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.2.50.	StL-Nr. 21.105/405.01.00.00 <b>Absp.g., Warneinr. aufb. u. abb.            Schr.bake eins.</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung betriebsfertig aufbauen und abbauen. Vorhalten, Kontrolle, Wartung, Instandsetzung und Betreiben werden gesondert vergütet. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. 70 v. H. des Preises werden nach betriebsfertigem Aufbau, der Rest nach Abbau vergütet. Schraffenbake Größe 1000 x 250 mm einseitig.	5,000 St	.....	.....
1.2.60.	<b>Absp.g., Warneinr. vorhalten            wie Vorposition</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung vorhalten, warten, instand setzen und betreiben. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Die Kontrolle wird gesondert vergütet. Absperrgerät oder Warneinrichtung wie in Vorposition beschrieben.	40,000 d	.....	.....
1.2.70.	StL-Nr. 21.105/420.01 <b>Absperrger. oder Warneinr. umsetzen            wie Vorposition</b> Absperrgerät oder Warneinrichtung innerhalb des Arbeitsstellenbereiches umsetzen. Vorübergehende Verkehrssicherungsmaßnahmen durchführen. Absperrgerät oder Warneinrichtung wie in Vorposition beschrieben.	15,000 St	.....	.....
<b>Summe 1.2. Verkehrssicherung</b>			.....	.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.	<b>Oberflächen / Deckenschluss</b>  Ländlicher Weg - Ungebundene Bauweise			
1.3.10.	StL-Nr. 22.112/009.69.79.91 <b>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen</b> <b>STS+DoB*bis 30 cm</b> <b>ländl. Weg*aus nat. Gest.</b> <b>Verw. n. Wahl AN*Abrechng. Abtrag</b> Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schichten aus Baustoffgemischen für Schottertragschichten und für Deckschichten ohne Bindemittel. Dicke 'bis 30 cm' Fläche = ländlicher Weg. Baustoffgemisch 'aus natürlichen Gesteinskörnungen' Baustoff 'aufnehmen und nach Wahl des AN verwerten.' Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	75,000 m3	.....	.....
1.3.20.	StL-Nr. 21.136/353.11.00.32.11 <b>Schottertragschicht herstellen</b> <b>ländliche Wege*0/32 mm</b> <b>DPr 100+EV2 80*Dicke 20 cm</b> <b>natürl. Gstk.*Abrechng. Auftrag</b> Schottertragschicht nach ZTV LW herstellen. Verkehrsflächen für ländliche Wege. Baustoffgemisch 0/32 mm. Verdichtungsgrad DPr mindestens 100 v.H. und Verformungsmodul EV2 auf der Oberfläche mindestens 80 MPa. Einbaudicke = 20 cm. Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	75,000 m3	.....	.....
	Prov Befestigung während der Bauzeit			
1.3.30.	StL-Nr. 24.106/403.31.01.01.02 <b>Geotextil als Trennschicht verlegen</b> <b>Nutz.Dauer temp.*pH 4-9</b> <b>GRK 4*verlegen quer</b> <b>Abr. Abwicklung</b> Geotextil als Trenn- und Filterschicht verlegen. Trennschicht nach Unterlagen des AG. Überlappung mindestens 0,50 m. Überschüttung wird gesondert vergütet. Nutzungsdauer temporär nach Unterlagen des AG.			



## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	pH-Wert des Umgebungsmilieus 4 bis 9. Geotextilrobustheitsklasse 4. Verlegen quer zur Straßenachse. Abrechnung nach abgewickelter, überdeckter Fläche ohne Überlappung.	50,000 m2	.....	.....
<b>1.3.40.</b>	StL-Nr. 22.112/324.91.10.90 <b>Schottertragschicht herstellen</b> <b>prov.Befestigung*0/32</b> <b>URM n. Unterl. AG*bis 20 cm</b> Schottertragschicht herstellen. Erschwernisse durch Einbauten, Schächte und Straßenabläufe werden geson- dert vergütet. In Verkehrsflächen 'zur prov. Befestigung während der Bauarbeiten' Baustoffgemisch 0/32. Umweltrelevante Merkmale des Baustoffgemisches nach Unterlagen des AG. Einbaudicke 'bis 20 cm'	20,000 t	.....	.....
<b>1.3.50.</b>	StL-Nr. 22.112/009.49.91.41 <b>Schicht ohne Bindemittel aufnehmen</b> <b>STS*bis 20 cm* inkl. Geotextil</b> <b>für prov.Befestigung*nat. Gesteinsk.</b> <b>Bstoff. Verw. AN*Abrechng. Abtrag</b> Schicht ohne Bindemittel aufnehmen. Erschwernisse durch Einbauten werden gesondert vergütet. Schicht aus Baustoffgemisch für Schottertragschich- ten. Dicke 'bis 20 cm' Fläche 'für prov. Befestigung inkl. Aufnahme und Verwertung des ausgelegten Geotextils' Baustoffgemisch aus natürlichen Gesteinskörnungen nach Unterlagen des AG. Baustoff nach Wahl des AN verwerten. Baustoff nach Unterlagen des AG. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	10,000 m3	.....	.....
<b>1.3.60.</b>	<b>Boden auflockern</b> Boden im Bereich der provisorischen Befestigung auflockern. Aflockern bis in eine Tiefe von mind. 50 cm. Verfestigungen beseitigen und Boden planieren.	50,000 m2	.....	.....



## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.4.	<b>Gesteuerter Rohrvortrieb</b>			
1.4.10.	<p><b>Start- und Zielgrube, für gesteuerten Rohrvortrieb, PE-HD d 280x25,4</b>            Start- und Zielbaugrube, für gesteuerten Rohrvortrieb            PE-HD d 280x25,4 einschl. Verbau, Boden nach            Homogenbereich EL3 und EL5.            Oberflächenaufruch und Schließen wird gesondert vergütet.            Vortriebs-, Berge-, und Führungseinrichtungen, Widerlager und            Baugrubenbreite nach technischen Erfordernissen des            Vortriebsverfahrens.            Länge der Grube entsprechend der Technologie des            Unternehmers, Scheitelüberdeckung des            Rohres 1,75 m.            Aushub aufnehmen und entsorgen.            Inkl. Verfüllen der Baugrube und notwendiger Bodentransporte            Deckenschluss wird gesondert vergütet.</p>	23,000 St	.....	.....
1.4.20.	<p><b>Gesteuerter Rohrvortrieb</b>            Gesteuerter Rohrvortrieb mit PE - HD Rohr da 280,             Rohrmaterial in gesonderter Position            Diese Position umfaßt alle Leistungen zur fix und            fertigen Herstellung der Vortriebsstrecke, insbesondere:            - Herstellen und Beseitigen der erforderlichen Widerlager, der            AN muss für die Sicherheit garantieren,            - aller Erschwernisse, die aus Erfordernisse für die            Verkehrsführung entstehen,            - das Vorhalten und Betreiben der kompletten Vortriebsanlage,            liefern des Stromes und der Schmierstoffe.            - ein Vortriebsprotokoll ist zu führen.            -die Scheitelüberdeckung soll mindestens 1,75 m betragen            - Homogenbereiche in Vortriebstiefe: B3, B4 und B7             - Deckenschluss gesondert            - Die Entsorgung von verwendeten Bentonit ist in die Position            mit einzurechnen            - Aushub und Verfüllen der Start-Zielguben gesondert</p>	1.980,000 m	.....	.....
1.4.30.	<p><b>Geeigneten Boden in Leitungszone nach DIN EN verdichten.</b>            Geeigneten Boden in Leitungszone nach DIN EN 1610            einbauen und verdichten.            Leitungszone = Auflager (min. 10 cm), Seitenverfüllung            und Abdeckung (min. 30 cm)            beachten gegebenenfalls abweichender</p>			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 1436 **TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal**  
**LV:** 1436-3 **Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Herstellervorschriften. Boden liefert AN, Verdichtungsnachweise sind vorzulegen	90,000 m3	.....	.....
<b>1.4.40.</b>	<b>Geeigneten Boden als Füllboden für Leitungsraben</b> Geeigneten Boden als Füllboden für Baugruben oberhalb der Leitungszone, gemischtkörniger Boden liefern, einbauen und verdichten.	160,000 m3	.....	.....
<b>1.4.50.</b>	<b>Zulage: Handschachtung</b> Handschachtung in allen Breiten und Tiefen, als Zulage zum Erdaushub beim Freilegen von Bauwerken, beengten Verhältnissen oder auf Anweisung des AG / BL.	15,000 m3	.....	.....
<b>1.4.60.</b>	<b>Zulage Entsorgung Bauschutt</b> Zulage zu allen Aushubpositionen: Bauschutt (Ziegel- / Mörtel- u.a. Reste) einschl. Entsorgung des Materials und Entsorgungsnachweis.	30,000 m3	.....	.....
<b>1.4.70.</b>	<b>Zulage Entsorgung Boden Z1.2</b> Zulage zu Aushubposition: Boden bis Z1.2 nach LAGA verwerten / entsorgen. Art der Belastung: Z1.2 nach LAGA  Boden einer sachgerechten Verwertung entsprechend dem Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz KrW-/AbfG sowie den Anforderungen der LAGA zu führen. Vergütet wird der Mehraufwand für Entsorgung / Verwertung des Bodens. Verwertungsnachweise und dazugehörige Dokumentation sind durch den AN an den AG zu übergeben. Die fachgerechte Zwischenlagerungen auf geeigneten Flächen im oder außerhalb des Baustellenbereiches in Haufwerke werden nicht extra vergütet.	220,000 m3	.....	.....
<b>Summe 1.4.</b>	<b>Gesteuerter Rohrvortrieb</b>		.....	.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.	<b>Offene Leitungsverlegung</b>			
1.5.10.	<p>StL-Nr. 24.108/207.22.90.30.21  <b>Leitungsgraben herstellen</b>  <b>gew. Boden*Tiefe &gt;1,25-1,75m</b>  <b>DN 250*Verfüllboden ges.</b>  <b>Aushub verwerten*Abr. senkrecht</b>            Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Straßenaufbruch wird gesondert vergütet.            In gewachsenem Boden. Homogenbereich nach Unterlagen des AG.            Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m.            Breite der Grabensohle 'für DN 250 Druckleitung'            Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Verfüllen des Grabens nach Verlegen der Leitung wird gesondert vergütet.            Zum Verfüllen nicht verwendeten Aushub nach Wahl des AN verwerten.            Abrechnung mit senkrechten Wänden. Grabenbreite nach DIN 18 300 ohne Berücksichtigung eines Verbaus.</p>	90,000 m3	.....	.....
1.5.20.	<p><b>Verlegung einer Abwasserdruckleitung DN 250</b>            Verlegung einer Abwasserdruckleitung DN 250 im offenen Leitungsgraben.            PE 100-RC da 280x25,4 Druckleitung            Rohrleitungsmaterialien werden gesondert vergütet.</p>	50,000 m	.....	.....
1.5.30.	<p><b>Beton C 12/15 in kleinen Mengen für Widerlager</b>            Beton C 12/15 in kleinen Mengen für Widerlager liefern, zwischen Stellschalungen einbringen und verdichten. Das Aufmaß erfolgt in verdichtetem Zustand.            Die Stellschalung ist in diese Position mit einzurechnen.</p>	5,000 m3	.....	.....
1.5.40.	<p><b>Geeigneten Boden in Leitungszone nach DIN EN verdichten.</b>            Geeigneten Boden in Leitungszone nach DIN EN 1610 einbauen und verdichten.            Leitungszone = Auflager (min. 10 cm), Seitenverfüllung und Abdeckung (min. 30 cm)            beachten gegebenenfalls abweichender Herstellervorschriften.            Boden liefert AN, Verdichtungsnachweise sind vorzulegen</p>	40,000 m3	.....	.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.50.	<p>StL-Nr. 24.108/238.12.90.11  <b>Baustoff lief.,in Leitungsgr. einb.            grobk. Boden*Tiefe &gt;1,25-1,75m            DN 250*oberh.Leitungsz.            Abrechnung senkr.</b>            Baustoff nach Unterlagen des AG liefern, in Leitungsgraben einschließlich Schachtbaugruben einbauen und verdichten. Einbaudokumentation nach Unterlagen des AG übergeben.            Baustoff = grobkörniger Boden.            Grabentiefe über 1,25 bis 1,75 m.            Breite der Grabensohle 'DN 250'            Baustoff nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone und in Baugruben einbauen und verdichten.            Abrechnung mit senkrechten Wänden entsprechend der Abrechnung beim Aushub.</p>	50,000 m3	.....	.....
1.5.60.	<p><b>Wasserhaltung durchführen            Leitungsgraben*Pumpensumpf            FD/m bis 3 m3/h*Gebühr AN</b>            Wasserhaltung zum Freihalten der Baugrube von Wasser sowie zum schadlosten Ableiten des geförderten Wassers durchführen. Geologische und hydrologische Verhältnisse, Absenkziele und Ableitung des Wassers nach Unterlagen des AG. Anlage bemessen, betriebsbereit aufbauen, vorhalten, betreiben, umbauen bzw. umsetzen und abbauen.            Erforderliche Erdarbeiten ausführen, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen herstellen.            Abgerechnet wird die Länge der Baugrube, gemessen in der Achse.            Baugrube für Leitungsgraben.            Wasserfassung = Pumpensumpf nach Wahl des AN herstellen und wieder verfüllen.            Förderdurchfluss je m Baugrube bis 3 m3/h.            Entgelt für die Entnahme von Grundwasser wird vom AN entrichtet und vom AG auf Nachweis erstattet            Ausführung in Teillängen.</p>	50,000 m	.....	.....
1.5.70.	<p><b>Zulage: Handschachtung</b>            Handschachtung in allen Breiten und Tiefen, als Zulage zum Erdaushub beim Freilegen von Bauwerken, beengten Verhältnissen oder auf Anweisung des AG / BL.</p>	25,000 m3	.....	.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.80.	<p><b>Zulage Entsorgung Bauschutt</b>            Zulage zu allen Aushubpositionen:            Bauschutt (Ziegel- / Mörtel- u.a. Reste) einschl.            Entsorgung des Materials und Entsorgungsnachweis.</p>	10,000 m3	.....	.....
1.5.90.	<p><b>Zulage Entsorgung Boden Z1.2</b>            Zulage zu Aushubposition:            Boden bis Z1.2 nach LAGA verwerten / entsorgen.            Art der Belastung: Z1.2 nach LAGA</p> <p>Boden einer sachgerechten Verwertung entsprechend dem            Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz KrW-/AbfG sowie            den Anforderungen der LAGA zu führen.            Vergütet wird der Mehraufwand für Entsorgung /            Verwertung des Bodens.            Verwertungsnachweise und dazugehörige Dokumentation            sind durch den AN an den AG zu übergeben.            Die fachgerechte Zwischenlagerungen auf geeigneten Flächen            im oder außerhalb des Baustellenbereiches in Haufwerke            werden nicht extra vergütet.</p>	80,000 m3	.....	.....
1.5.100.	<p><b>Kreuzungen mit Kabeln, Leitungen und Kanälen bis DN 200</b>            Kreuzungen mit Kabeln, Wasserleitungen,            Versorgungsleitungen und Kanälen bis DN 200 .            Die Leitungen aufhängen und sichern.            Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aushub            einschl. Handarbeit, Verbau, Rohrverlegung und            Verfüllung abgegolten. Mehrere Kabel deren Achsabstand            nicht größer als zusammen 0,5m ist, gelten als eine Kreuzung.</p>	10,000 St	.....	.....
1.5.110.	<p><b>Kreuzungen mit Kabeln, Leitungen und Kanälen bis DN 350</b>            Kreuzungen mit Kabeln, Wasserleitungen,            Versorgungsleitungen und Kanälen bis DN 350 .            Die Leitungen aufhängen und sichern.            Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aushub            einschl. Handarbeit, Verbau, Rohrverlegung und            Verfüllung abgegolten. Mehrere Kabel deren Achsabstand            nicht größer als zusammen 0,5m ist, gelten als eine Kreuzung</p>	2,000 St	.....	.....
1.5.120.	<p><b>Parallel Kabel, Leitungen sichern</b>            Parallel verlaufende Kabel, Wasserleitungen und Ver-            sorgungsleitungen (bis 200 mm Außendurchmesser) auf-            nehmen (soweit erforderlich), aufhängen, sichern und</p>			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
**LV:** 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	wieder ordnungsgemäß verlegen (soweit erforderlich). Mit dieser Position sind alle Erschwernisse beim Aus- hub, Verbau, Rohrverlegung und Verfüllung abgegolten. Handarbeit wird für Suchgräben und kreuzende Leitungen nicht gesondert vergütet.	50,000 m	.....	.....
<b>Summe 1.5.</b>	<b>Offene Leitungsverlegung</b>			.....



## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<b>1.6.</b>	<b>Leitungsmaterial und Armaturen</b>				
<b>1.6.10.</b>	<p><b>Rohr PE 100-RC 280x25,4 für Abwasser</b>            Rohr PE 100-RC 280x25,4 SDR11 für Abwasser            Rohre mit Schutzeigenschaften, 3-Schicht-Rohr,            entsprechend DIN 8074 nach DIN EN 12201 und GW 335-A2            liefern und abladen, zur Einbaustelle transportieren Einschl.            aller zur Abstimmung der Rohre auf die Zwangspunkte der            Rohrleitungstrasse erforderlichen Paßlängen.Stumpfschweißen            mit automat. Schweißprotokollierung.            Die innere Schweißwulst wird nicht entfernt.            Die Arbeiten müssen von einem geprüften Rohrschweißer in            Anlehnung an die DVS-Richtlinie 2207 durchgeführt werden.            Bögen werden nach Möglichkeit durch Ziehen der Rohre            (Radius max.=30 x DN) hergestellt.            Der AN hat kostenlos, sofort nach Auftragserteilung, einen            prüffähigen statischenNachweis über dieTragfähigkeit der            Leitung unter den vorhandenen Einbaubedingungen bei einer            Verkehrslast von SLW 60 nach DIN 1072 zu erbringen.            Verlegen der Leitung gesondert.</p>	2.030,000 m		.....	.....
<b>1.6.20.</b>	<p><b>Trassenwarnband mit Metalleinlage, Aufschrift "Abwasserdruckleitung"</b>            Trassenwarnband mit Metalleinlage, Aufschrift            "Abwasserdruckleitung".Das Trassenwarnband muß 30 cm über            Rohrscheitel verlegt werden.Liefern und Verlegen.</p>	2.030,000 m		.....	.....
<b>1.6.30.</b>	<p><b>Vorschweißbunde und Losflansch da 280 / DN 250</b>            Vorschweißbunde aus PE 100-RC da 280x25,4            gemäß DIN16963,            einschl. hinterlegtem Losflansch aus            kunststoffbeschichtetem Stahl            mit Flanschanschlußmaßen nach DIN 2501, PN 10/16,            der Flanschinnenweite DN 250 mm, der Dichtung und der            erf. Schrauben aus V2A und Muttern aus V4A liefern, sonst            wie Pos. Rohrleitung, Zulage zur Rohrleitungsposition.</p>	3,000 St		.....	.....
<b>1.6.35.</b>	<p><b>Vorschweißbunde und Losflansch da 90 / DN 80</b>            Vorschweißbunde aus PE 100-RC da 280x25,4            gemäß DIN16963,            einschl. hinterlegtem Losflansch aus            kunststoffbeschichtetem Stahl            mit Flanschanschlußmaßen nach DIN 2501, PN 10/16,</p>				

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	der Flanschinnenweite DN 80 mm, der Dichtung und der erf. Schrauben aus V2A und Muttern aus V4A liefern, sonst wie Pos. Rohrleitung, Zulage zur Rohrleitungsposition.	2,000 St	.....	.....
<b>1.6.40.</b>	<b>E-Schweißmuffe, PE 100-RC da 280x25,4</b> E-Schweißmuffe, PE 100-RC da 280x25,4 Zulage für Rohrleitungsteil (Form- und Verbindungsstück), zu Druckrohrleitungen aus PE 100-RC, für Abwasser, liefern und einbauen.	26,000 St	.....	.....
<b>1.6.50.</b>	<b>Schieber DN 250, Erdeinbau 1,75 m Rohrdeckung</b> Weichdichtender Schieber, besonders geeignet für Abwasserdruckleitungen im Erdeinbau, mit beidseitigen zugfestem Losflansch nach EN 1092-2, Losflansch frei drehbar, Absperrung durch Steckscheibe aus hartgewalztem, nichtrostendem Stahl, O-Ring-Dichtungspaket, Oberteil mit Rundgewinde zur stiftlosen Befestigung der Einbaugarnitur bis DN 200, Baulänge: Grundreihe 15 nach DIN EN 558-1. Material: Gehäuse: GJS-400, Korrosionsschutz durch Epoxidharz-Pulverbeschichtung innen und außen gemäß Gütesicherung RAL-GZ 662 der Gütegemeinschaft Schwerer Korrosionsschutz GSK unter Berücksichtigung der DIN 3476 (P) und DIN 30677-2 (Schichtdicke: min. 0,25 mm, Porenfreiheit bei 3 kV, Haftung innen und außen min. 12 N/mm <sup>2</sup> nach Heißwasserlagerung, Fremdüberwachung durch neutrales Prüfinstitut) Spindel: nichtrostender Stahl Steckscheibe: nichtrostender Stahl Medium: kommunales Abwasser Max. Betriebsdruck: 10 bar	2,000 St	.....	.....
<b>1.6.60.</b>	<b>Sicherung der Amaturen, Schachtring DN 1.500 aus Beton</b> Sicherung der neu hergestellten Amaturen mittels Schachtring DN 1.500 Beton. Den Schachtring ebenerdig um den Schieber einbauen, die Oberfläche innerhalb des Schachtrings Schotterunterbau herstellen und mit Gussasphalt ausgießen. Erforderliche Erdarbeiten für die Herstellung des Schachtringes sind in die Position mit einzurechnen.	1,000 St	.....	.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.70.	<p><b>Sicherung der Amaturen, Schachtring DN 1.000 aus Beton</b>            Sicherung der neu hergestellten Amaturen mittels Schachtring DN 1.000 Beton.            Den Schachtring ebenerdig um den Schieber einbauen, die Oberfläche innerhalb des Schachtrings Schotterunterbau herstellen und mit Gussasphalt ausgießen.            Erforderliche Erdarbeiten für die Herstellung des Schachtringes sind in die Position mit einzurechnen.</p>	1,000 St	.....	.....
1.6.80.	<p><b>T-Stück 250/80, Erdeinbau</b>            Rohrleitungsteil T-Stück, DN 250/80 für Trinkwasser nach DIN EN 12201 aus PE 100-RC, Abgang 90°, zum einschweißen, liefern und einbauen.</p>	2,000 St	.....	.....
1.6.90.	<p><b>Be- und Entlüftungsgarnitur für Abwasser liefern und einbauen</b>            BEV-Kompaktschacht mit 3-Wege Be- und Entlüftungsventil für kommunales Schmutz-/Abwasser.            Komplett rostfreie Ausführung mit Absperrarmatur aus Edelstahl und Ventil aus hochfestem Kunststoff.            Bedienung durch eine Person - unter Betriebsdruck - von der Geländeoberfläche / ohne Schachteinstieg.            Kompaktschacht - bei Verwendung einer Spülgarnitur - auch zum Spülen der Druckleitung nutzbar.</p> <p>-- Technische Merkmale des Schachtsystems --            Prozessanschluss: Flansch DN80   Druckstufe: PN16              Bauhöhe: 1.010mm   Außendurchmesser: 450 mm            Getriebeuntersetzte Absperrarmatur mit vollem Durchgang DN80, komplett aus Edelstahl.            Monolithischer PE-Schacht mit Auftriebssicherungsrippen   stabiler PE-Deckel mit 100 kg Traglast.            Lose beigelegtes, Drainagerohr mit Fleece-Umwicklung zur Versickerung von Oberflächenwasser.</p> <p>-- Technische Merkmale des Ventileinsatzes --            Be- und Entlüftungsventil mit Bajonettadapter zur Verriegelung des Ventils in der Absperrarmatur.            Bajonettadapter aus Edelstahl mit vollem Durchgang (3"), doppelter O-Ring-Abdichtung und Spülrohr-Abgang.            Edelstahl-Spülrohr am Bajonettadapter mit Kugelhahn und 2m flexiblem PVC-Spiralschlauch für gefahrlose Druckentspannung und vollständige Ventil-Entleerung vor Wartungsarbeiten.            Druckstufe: PN 10 (Arbeitsdruck: 0,1- 10 Bar)            Ventilgehäuse aus hochfestem, glasfaserverstärktem Polyamid (PAGF).            Große Düse: 804 mm<sup>2</sup> (Belüftung und Anfahr-Entlüftung).            Kleine Düse: 12 mm<sup>2</sup> mit selbstreinigender Rolldichtung</p>			

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

(Dauer-/ Betriebsentlüftung).  
 Gehäuseform: Konisch nach oben verjüngt - für größeren Flüssigkeitsabstand vom Dichtsystem bei Druckanstieg.  
 Gehäuseaufbau: Dreiteilig, mit Spannschelle am größten Umfang - für effizienten Wartungszugang.  
 Schwimmerkonzept: Blockadeschutz durch frei pendelnde, rotierende, federnde Aufhängung.  
 Zu-/Abluftanschluss mit Schutzgitter und 1,5" Schnellverbinder für individuelle Ablufführung  
 Gewicht des Ventileinsatzes: ca. 8 kg - optimal für manuellen Transport an schwer zugängliche Stationen  
 Inkl. BEGU-Schachtabdeckung D400 mit Ventilationsöffnungen und Aufschrift: "Be- und Entlüftung" für die Einfassung im Schachtring. Notwendige Ausgleichsringe sind zu liefern und einzubauen.

1,000 St ..... ..

**1.6.100. Spülanschluss liefern und einbauen**

Abwasser-Spülhydrant mit getrenntem Betätigungs- und Mediumrohr, Spindelvierkant nach DVGW W 386, mit Storz-B-Kupplung aus nichtrostendem Stahl, ohne Entleerung, Absperrung durch Teflon beschichtete Steckscheibe aus kaltgewalztem nichtrostendem Stahl nach DIN EN 10088-1 mit Zugfestigkeit > 1600 N/mm<sup>2</sup>, mit Festanschlag in Auf- und Zu-Stellung, Steckscheibe in geöffnetem Zustand vollständig außerhalb des Durchflussmediums, dadurch vollkommen freier Durchgang,  
 Mindestdurchfluss: 153 m<sup>3</sup>/h Wasser bei 1 bar Differenzdruck, Schließvorgang: rechtsdrehend ca. 15 Umdrehungen

Material:  
 Gussbauteile: GJS-400  
 Korrosionsschutz durch Epoxidharz-Pulverbeschichtung innen und außen gemäß Gütesicherung RAL-GZ 662 der Gütegemeinschaft Schwerer Korrosionsschutz –GSK unter Berücksichtigung der DIN 3476 (P) und DIN 30677-2 (Schichtdicke: min. 250 µm, Porenfreiheit bei 3 kV, Haftung innen und außen min. 12 N/mm<sup>2</sup> nach Heißwasserlagerung, Fremdüberwachung durch neutrales Prüfinstitut)  
 Mediumrohr: nichtrostender Stahl  
 Spindel, Steckscheibe, Steckscheibenantrieb: nichtrostender Stahl  
 Schutzrohr: Polypropylen  
 Storz-B-Kupplung: nichtrostender Stahl  
 Dichtungen: EPDM gemäß KTW-BWGL für Wasser  
 Inkl. Lieferung und Einbau Hydrantenkappe für die Einbindung in die geplante Einfassung.

1,000 St ..... ..

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 1436 **TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal**  
**LV:** 1436-3 **Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.6.110.	<b>X-Stück 250</b> Rohrleitungsteil X-Stück, DN 250 für Abwasser Material: GJS-400, Korrosionsschutz durch Epoxidharz- Pulverbeschichtung innen und außen, mit Flanschanschlußmaßen nach DIN 2501, PN 10/16, Dichtungen und Schrauben gesondert, liefern und einbauen.	1,000 St	.....	.....
1.6.120.	<b>Bogen 30° DN 250 / da 280 zum einschweißen</b> Bogen aus PE 100-RC da 280x25,4 SDR 17 Abwinklung: 30 Grad liefern und einbauen	2,000 St	.....	.....
1.6.130.	<b>Flanschverbindungen DN 80 für Abwasser, Dichtung aus EPDM</b> Flanschverbindungen DN 80 für Abwasser, Dichtung aus EPDM Gewebe mit Stahleinlage Abmessungen nach DIN EN 1514-1, liefern, dichten / einbauen.	2,000 St	.....	.....
1.6.140.	<b>Flanschverbindungen DN 250 für Abwasser, Dichtung aus EPDM</b> Flanschverbindungen DN 250 für Abwasser, Dichtung aus EPDM Gewebe mit Stahleinlage Abmessungen nach DIN EN 1514-1, liefern, dichten / einbauen.	4,000 St	.....	.....
1.6.150.	<b>Schilderstände aus Beton o. Leichtmet.</b> Schilderstände (lang) einschl. Befestigungsteile zur Aufnahme von mehreren Hinweisschildern der vorstehenden Positionen, liefern und nach Angaben der Bauleitung in ein Betonfundament setzen. Einschl. der erforderlichen Erdarbeiten.  Beschilderung erfolgt über AG.	2,000 St	.....	.....
1.6.160.	<b>Trassenmarkierung, Betonpfeiler grün-weiß</b> Liefern und setzen von Markierungspfeilern aus Beton für die Spülamaturen, Be- und Entlüftungsgarnituren der Abwasserdruckleitung.			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 1436 **TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal**  
**LV:** 1436-3 **Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Farbe der Pfeiler grün-weiß Höhe ca. 2,0 m über Gelände Erforderliche Erdarbeiten sind auszuführen. Inkl. Herstellung des Fundamentes aus Beton	10,000 St	.....	.....
<b>1.6.170.</b>	<b>Auftrennen Verschlusskappe bestehende Druckleitung</b> Bestehende Druckleitung, PE 100-RC da 280x25,4, die mit einer Verschlusskappe verschlossen ist soweit notwendig für die Anbindung der neu herzustellenden Druckleitung zurückschneiden. Die anfallenden Materialien sind nach Wahl des AN zu Verwerten. Die bestehende Druckleitung ist für die Herstellung einer Schweißverbindung mittels Schweißmuffe vorzubereiten. Schweißmuffe und deren Einbau werden gesondert vergütet.	1,000 psch	.....	.....
<b>Summe 1.6.</b>	<b>Leitungsmaterial und Armaturen</b>			.....

## Angebotsaufforderung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.7.	<b>Prüfung und Dokumentation</b>			
1.7.10.	<p><b>Fotodokumentation</b>            Baubegleitende Fotodokumentation aller wichtigen Bauphasen und der Gebäude, Grundstücksmauern und anderen Baulichkeiten (digital) herstellen.            - Fotodokumentation vor Baubeginn aufnehmen und dokumentieren.            - baubegleitende Dokumentation            - nach Beendigung der Bauarbeiten ist eine Kontrolle über eventuell entstandene Schäden durchzuführen und zu dokumentieren.</p> <p>Geliefert wird eine Fotodokumentation für das Baufeld und angrenzender Bereiche bis 30 m mit dem Inhalt von Gebäuden (nur Aussenaufnahmen), Grundstückseinfassungen, Verkehrsanlagen, Ausstattung.            Format: jpeg            Auflösung: min 150 dpi            Breite: 1305 pixel            Höhe: 979 pixel            Bittiefe: 24</p>	1,000 psch		.....
1.7.20.	<p><b>Beweissicherung</b>            Beweissicherung zur Aufnahme von Vorschäden, Gebäuden in Außenansicht, Straßen im Baufeld und Zufahrten zum Baufeld.            Bestandsaufnahme durch Fotos, Textteil mit Beschreibungen und Skizzen.            Beweissicherung ist durch geeignete Maßnahmen vor Baubeginn durch den AN durchzuführen und dem AG zu übergeben.            Nach Beendigung der Straßenbauarbeiten ist eine Kontrolle über evtl. entstandene Schäden durchzuführen und zu dokumentieren.            Die 1. Dokumentation ist vor Beginn der Arbeiten an die Bauüberwachung zu übergeben,            die 2. mit der Erstellung der Schlussrechnung.            Abrechnung 70% nach Übergabe der 1. Dokumentation und 30% mit Übergabe der 2. Dokumentation.</p>	1,000 psch		.....
1.7.30.	<p><b>Innendruckprüfung DN 250 nach DVGW-W 400-2</b>            Innendruckprüfung DN 250 in Anlehnung an DVGW-W 400-2 an Druckleitungen für Abwasser, Prüfmedium Wasser (Entnahme aus dem Ortsnetz), ein Prüfvorgang, Prüfmedium ist durch den AN bereit zu stellen und zu</p>			

## Angebotsaufforderung

**Projekt:** 1436 **TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal**  
**LV:** 1436-3 **Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	entsorgen. Prüfung in Teilstrecken nach Wahl des AN unter Nutzung von Knoten und Armaturen. Die Prüfung ist der Bauleitung rechtzeitig, ca. 3 Tage vorher anzuzeigen.	2.030,000 m	.....	.....
<b>1.7.40.</b>	<b>dynamischer Plattendruckversuch</b> Dynamischer Plattendruckversuch mit Hilfe des leichten Fallgewichtes nach technischer Prüfvorschrift für Fels im Straßenbau TP BF-StB Teil B 8.3 für Kontrollprüfung nach Angaben des AG durchführen einschließlich Bereitstellung des Gerätes mit Auswertung der Meßergebnisse (über Eigenüberwachung hinausgehende Leistungen).	40,000 St	.....	.....
<b>1.7.50.</b>	<b>statischer Plattendruckversuch</b> Plattendruckversuch nach DIN 18 134 auf Frostschuttschicht / Schottertragschicht /Planum nach Angaben des AG durchführen. Durch zugelassenen und anerkannten Gutachter als unabhängige Prüfung. Bereitstellung Belastungsfahrzeug als ausreichendes Gegengewicht durch AN einschließlich notwendigem Personal- und Geräteeinsatz. Auswertung und gutachterliche Stellungnahme der Prüfergebnisse. Betriebsinterne Lastplattenversuche werden nicht anerkannt und nicht vergütet.	10,000 St	.....	.....
<b>Summe 1.7.</b>	<b>Prüfung und Dokumentation</b>		.....	.....
<b>Summe 1.</b>	<b>Herstellung Abwasserdruckleitung</b>			.....





## Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt: 1436 TAV Börde, Abwasserdruckleitung Sülzetal  
 LV: 1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 bis 9+184

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
LV	1436-3	
1.	Herstellung Abwasserdruckleitung	.....
	<b>Summe LV</b>	<b>.....</b>
		<b>1436-3 Los 1.3 - Station 7+155 ..</b>
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	..... EUR
	in Höhe von 19,00 %	..... EUR
		<b>..... EUR</b>